

Initiative Bergbaugeschädigter 50189

Der Vorstand



Initiative Bergbaugeschädigter 50189
c/o Karl Heinz Ochs Feldstr. 11 50189 Elsdorf Berrendorf

An den Rat
der Stadt Elsdorf
Gladbacherstr. 11

50189 Elsdorf

Elsdorf, 17.03.14

Bürgerantrag

Als Bürger der Stadt Elsdorf beantrage ich,

Karl Heinz Ochs

Feldstr. 11

50189 Elsdorf – Berrendorf

Geb. Dat. 30.09.1945

die Errichtung einer „Arbeitsgruppe Tagebau Hambach“

Die Initiative Bergbaugeschädigter 50189 mit ihrem Vorsitzenden, Karl Heinz Ochs, fordert die Errichtung einer Arbeitsgruppe Tagebau Hambach. Ziel dieser Arbeitsgruppe soll sein, die Auswirkungen durch den Tagebau Hambach für den Bürger zu minimieren in Zusammenarbeit mit RWE auf Augenhöhe.

Grundlage dieser Arbeitsgruppe ist:

Dokument zwischen Wirtschaftsministerium NRW und RWE Power AG sowie der RAG AG.

Neue Ansätze für noch mehr Transparenz und einen fairen Ausgleich der Interessen der von bergbaulichen Auswirkungen Betroffenen und der Bergbauunternehmen.

Die Besetzung der Arbeitsgruppe sollte paritätisch von Politik und Bürgern sein.
Gesamtbesetzung 10 Personen.

5 Sitze Politik (Rat und Stadt)
5 Sitze Bürger

Aufteilung Politik:

1 Sitz Stadt Elsdorf
1 Sitz CDU
1 Sitz SPD
1 Sitz FDP
1 Sitz Bündnis 90 / Die Grünen

Aufteilung Bürger:

5 Sitze Elsdorfer Bürger

Sollte einmal in Elsdorf eine weitere Partei sein, so wird jede Seite um einen Sitz erhöht.

Keiner der Mitglieder darf bei RWE beschäftigt sein bez. bei RWE gearbeitet haben.
Jedes Mitglied gibt eine Ehrenerklärung ab, dass er auch sonst keine Beziehung zu RWE hat, die seine Neutralität beeinflussen könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Heinz Ochs

Doris Düing

1. Vorsitzender

Schriftführerin